
Subject: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [stephsen](#) on Sun, 28 May 2006 14:41:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo leidensgenossen bin jetzt 25 und der haarausfall fing so mit 21-22 an zuerst ist es meinen friseur aufgefallen. Ich schob gleich die übelste panik und von da an ging es auch sichtlich bergab zuerst is mir bloss vorne auf dem oberkopf aufgefallen das da ein paar haare fehlten und von zeit zu zeit wurde es halt immer schlimmer geheimratsecken ,oberkopfausdünnung bis jetzt hab ich das eigentlich immer so en bissl verdrängt doch es wird immer schlimmer und ich glaub jetzt geht es auch am hinterkopf los ...ich stöbere ja schon seit längerem durch dieses forum und lese halt immer mal erfahrungsberichte mit diesem minox oder avo wie auch immer will jetzt halt auch endlich ma anfangen was dagegen zu tun. hatte mich bisher halt nie darauf eingelassen weil man ja immer von eltern oder anderen leuten hört :ach das bringt sowieso nix alles bloss geldmacherei. Für mich würde sowieso bloss was in frage kommen was man topisch aufträgt. Hätte en bissl angst vor fin oder derartigem . OK jetzt zu meinem haarstatus wie gesagt die gesamte oberkopfhaut scheint im arsch zu sein. Ich kann mir da die haare auszupfen ohne grosse schmerzen oder grossem widerstand. Die kopfhaut fühlt sich total hart und krustisch an und wenn ich zb. fahrad fahre und der wind die ganze zeit durch die harre weht tut es auch manchmal vereinzelt weh auf der kopfhaut ,dazu kommt noch totaler talküberschuss...ich muss mir echt jeden tag die haare waschen sieht sonst total fettig und stränig aus und man sieht sofort die kopfhaut sieht halt total ausgefranzt aus . hier ma ein paar bilder dazu würd mich über antworten freuen ,ob es da noch was zu retten gibt oder nich .danke schon ma im voraus

File Attachments

1) [haare nass.jpg](#), downloaded 644 times



2) ([trocken.jpg](#), downloaded 620 times



3) [seite\(trocken.jpg\)](#), downloaded 597 times



Subject: Re: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [tino](#) on Sun, 28 May 2006 15:25:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

"Für mich würde sowieso bloss was in frage kommen was man topisch aufträgt"

Damit alleine wirst du aber nicht weit kommen!

Vergiss die Meinung deiner Eltern, die Meinung deiner Freunde, die Meinung der Ärzte, und lies meine Seite (unten als Link)

NOch....kann man viel retten,vorallem weil die Misere erst seit 2/3 Jahren besteht.Retten geht aber nur wenn systematisch und zielgerecht gearbeitet wird.

gruss Tino

Subject: Re: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [yellow](#) on Sun, 28 May 2006 15:27:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde dir empfehlen, erstmal zu einem Hautarzt gehen, um nachprüfen zu lassen, ob tatsächlich ein ernsthaftes Problem mit der Kopfhaut vorliegt.
Lautet die Diagnose androgenetische Alopezie (AGA), dann stehen zwei klinisch erprobte Mittel zur Behandlung zur Verfügung: Propecia (Wirkstoff Finasterid) und Regaine (Wirkstoff Minoxidil). Ersteres ist zum Einnehmen, letzteres zur äußeren Behandlung.
Beides sind keine Wundermittel. Behandlungsziel ist die Verlangsamung oder ein Stopp des Haarausfalls. Manchmal kommt es auch zu einer optischen Verdichtung der Haare.
Über diese Behandlungsmethoden findest du auch hier weitere Informationen:
<http://www.haarerkrankungen.de/>
Ansonsten ist noch zu empfehlen, dieses Forum nach Langzeiterfahrungsberichten zu diesen Mitteln zu durchsuchen (mindestens 1/2 Jahr Anwendungsdauer).
Solltest du dich für eine Behandlungsmethode entschieden haben, bekommst du hier ebenfalls Informationen, diese kostengünstig durchzuführen.

Gruß
yellow

Subject: Re: nachtrag
Posted by [tino](#) on Sun, 28 May 2006 16:04:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Ich kann mir da die haare auszupfen ohne grosse schmerzen oder grossem widerstand. Die kopfhaut fühlt sich total hart und krustisch an und wenn ich zb. fahrad fahre und der wind die ganze zeit durch die harre weht tut es auch manchmal vereinzelt weh auf der kopfhaut"

Könnte ein SE sein,wäre nicht verwunderlich,da die Faktoren die Kopfhaut schädigen,auch die Änhängsel der Haut(Haarfollikel) schädigen.Na ja...da kann ja mal ein Arzt draufschauen.Anstelle von Cortison würde ich dann aber den Immunmodulator Protopic benutzen,der keine Hautathrophie macht,und damit auch länger angewendet werden kann.Mit ganz viel Glück beeinflusst er auch den HA positiv.

Bei gezielter kausal und synergetisch wirksamer multipler Behandlung,kann es jedoch sein,das sich auch die Hautstörungen im Zuge der Behandlung bessern.

Ich ergänze Yellow

Finasterid und Minoxidil entfalten zusammen eingesetzt eine synergetische Wirkung, bzw das Ausmass des Erfolgs steigt durch anwendung beider Medikamente zusammen, da sich die Wirkung dank unterschiedlicher, aber sich ergänzender Wirkung, gegenseitig potenziert. Es ist selten das ein Anwender mit nur einer Monobehandlung zufrieden ist. Beide Medikamente, bzw das Ausmass ihrer Wirkung ist jedoch abhängig von körperchemischen Faktoren, die günstig gegeben sein müssen. Das heisst im Klartext, das die über Ernährung, und auch über Substitution von Nahrungsergänzungen beeinflussbare Körperchemie, Peptide und Enzyme die zwar genetisch, aber auch durch extreme Einflüsse gesteuert werden, den Responder, oder den Non Responder erzeugt. Schafft man also über Ernährung und die Substitution von Nahrungsergänzungen ein günstiges Miliö, kann der kranke Haarfollikel besser auf die beiden obengenannten Basisbehandlungen ansprechen. Deshalb solltest du das Forum nicht nur nach Finasterid und Minoxidil durchsuchen, sondern auch nach dem Schwort Antioxidantien, oder Antioxidanten....wenn du ein wirklich gutes Ergebniss möchtest...

Es sei noch zu erwähnen, das die Seite Haarerkrankungen.de, die zwar ein mittelmässig guten Überblick über die Basics gibt, von den Herstellern des Finasterids und des Minoxidils gesponsort wird. Weiter haben die Ärzte dort erhebliche Bildungslücken, bzw das was sie dort sagen, sind 30 Jahre alte Erkenntnisse, gerade mal 30% der ganzen Wahrheit. Dort niedergeschriebene Verwerfungstriaden gegen andere ergänzende Massnahmen sollten im Interesse des Betroffenen unbedingt ignoriert werden, ..den Rat ilt man sich hier besser bei Leuten die sich mit mehr als nur Androgenen und Östrogenen auskennen. Ignoriert vorallem, weil sie dort völlig ohne nähere Begründung verworfen werden. Sich auf den Titel "Experten" zu verlassen, ist mit einer Situation gleichzusetzen, wo ein Schwein gutgläubig in eine Schlachteri maschirt, die an der Tür ein Schild zeigt, wo draufsteht Fleischwarenexperte. Die armen Schweine wären nach hier übertragen, die Haarfollikel des Betroffenen. Haarausfall ist ein multikomplexes Geschehen, ..das dort leider in einem sehr eng begrenzten Rahmen gesehen wird.

gruss tino

Subject: Re: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [doc_sung](#) on Sun, 28 May 2006 17:20:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, das was auf den Fotos zu erkennen ist weist ja schon in eine ziemlich offensichtliche Richtung, sprich allem Anschein nach ist es bei dir eine AGA. Da brauchst du im Bezug auf die Behandlungsansätze wenigstens schonmal nicht im dunklen zu stochern. Würde dir auch erstmal zu Finasterid raten, da du mit Minoxidil allein wirklich nicht weit kommst. Jetzt wirst du dich vielleicht fragen, warum ich dir etwas empfehle was ich selber gar nicht benutze. Das liegt daran, dass entweder ich, noch diverse "Ärzte" sagen können was bei mir die Ursache für den HA ist - daher versuche ich es erstmal prophylaktisch mit natürlichen 5-alpha-Reduktasehemmern - insofern sei "froh" wenn sich bei dir ein Lichtungsmuster abzeichnet bzw. markante Areale betroffen sind (gebe zu, liest sich etwas markaber, ist aber absolut nicht so gemeint!). Eine weitere Option wäre, wie schon von Tino erwähnt, erstmal das

Vorhandensein eines SE abklären zu lassen, da dies auch oft schon zu übermäßigem Haarverlust führt. Nach oder besser schon während dessen erfolgreicher Behandlung könntest du auch alternativ eine Kombitherapie mit Minoxidillösung (topisch) und den von mir bereits erwähnten pflanzlichen DHT-Hemmern beginnen. Zwar gehen die Meinungen zu diesem Behandlungsansatz weit auseinander, ist aber, zumal dir bei der chemischen Variante (so wie mir) auch nicht ganz geheuer ist, meiner Meinung nach die momentan beste Alternative, welche sich sogar mit einigen (meist kleinen) Studien zumindest in der Theorie untermauern lässt

Subject: Re: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [stephsen](#) on Sun, 28 May 2006 19:45:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey erstma vielen dank für die schnellen antworten ...hab mir auch überlegt vielleicht erstma zum hautarzt zu machen als gleich mit diversen mittelchen loszulegen. 'Die internetseite werd ich mir ma in ruhe durchlesen "danke Tino " ..was ist eigentlich SE ??

Subject: Re: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [tino](#) on Sun, 28 May 2006 19:48:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

was ist eigentlich SE

Hallo

Seborrheisches Ekzem.

Nochwas...falls du doch was orales nehmen möchtest,bzw die Fin-Minox Kombi in Betracht ziehst,..lass dir vom Arzt bloss nicht einreden das beides nicht mehr bringt wie eins.Ärzte die sich nicht intensiv mit der Materie beschäftigen,bieten eins oft als Alternative für das andere an.

gruss tino

Subject: Re: neuling will jetzt auch was tun
Posted by [kkoo](#) on Sun, 28 May 2006 19:48:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

stephsen schrieb am Son, 28 Mai 2006 21:45hey erstma vielen dank für die schnellen antworten ...hab mir auch überlegt vielleicht erstma zum hautarzt zu machen als gleich mit diversen mittelchen loszulegen. 'Die internetseite werd ich mir ma in ruhe durchlesen "danke Tino " ..was ist eigentlich SE ??

SE=seborrhoisches Exzem
